

# UE (GK) Content Management Systeme - Grundlagen

---

Verfasser: **Leonhard Stransky, 4AHIT**

Datum: **07.03.2024**

## Aufgaben

### 1) CM und CMS allgemein:

Lesen Sie zunächst die Präsentation CMS\_Grundstruktur durch. Sie müssen zu diesem Teil keine Zusammenfassung erstellen, sondern sollen lediglich die Inhalte überblicksartig beherrschen.

### 2) CMS Vertreter:

Versuchen Sie im Anschluss herauszufinden welche CMS Systeme derzeit stark zum Einsatz kommen. Gehen Sie hierbei auch auf grundlegende Ansätze wie klassische CMS ( mit serverseitigen Sprachen und entsprechenden Datenbanken - php, mysql, ... z.b. Wordpress, Joomla, ...) oder moderne Ansätze wie Headless CMS (Ghost) ein.

Fassen Sie ihre so gewonnen Erkenntnisse in einem kurzen Dokument zusammen.

## Zusammenfassung

### Enterprise Content Management (ECM):

auch einzeln als CMS nutzbar, unternehmensweit, 5 Hauptkomponenten:

- Capture
- Manage
  - Document Management
  - Records Management
  - Web Content Management
  - Collaboration
  - Workflow / Business Process Management
- Store
- Preserve
- Deliver

it enables unstructured information — such as Word documents, PDFs, emails and scanned images — to be securely stored and made accessible to authorized users.

z.B. Alfresco Software, Box, DocuWare, etc.

### Content Management System (CMS):

- spezifisch für Websites
- Funktionen:
  - Inhaltsbearbeitung

- Verwaltung von Benutzerrechten
- Vorlagen und Designs
- Versionierung
- Workflow-Management
- Integration von Plug-ins und Erweiterungen

wenige Kenntnisse erforderlich

Bekannte Vertreter

### **Wordpress**

- PHP, MySQL
- einfach, viele Plugins und Themes

### **Joomla**

- PHP, MySQL
- komplexer als Wordpress mit weiteren Funktionen

### **Drupal**

- PHP, MySQL
- flexibel und leistungsstark, hohe Anpassbarkeit

Moderne Ansätze (Headless CMS):

- strikte Trennung von Backend und Frontend, Headless CMS bietet nur die Backend-Funktionalität, Frontend kann frei gewählt werden (Mobile, Smart Device, Website, etc.)
- über REST Apis an beliebige Frontends
- größere Flexibilität und Skalierbarkeit

Wordpress eher für schnelle Webprojekte, Headless CMS für größere Projekte und dementsprechend mehr Skalierbarkeit, Flexibilität und Anpassbarkeit

### **Ghost**

- modern, für Blogs und redaktionelle Inhalte

### **Strapi**

- Open-Source, Verwaltung von Inhalten und APIs

### **Contentful**

- Cloud-basiert, APIs für Inhaltsverwaltung

Die Auswahl eines CMS hängt von den spezifischen Anforderungen eines Projekts ab, einschließlich Benutzerfreundlichkeit, Flexibilität, Anpassbarkeit und der Art des zu erstellenden Inhalts. Unternehmen tendieren dazu, basierend auf ihren spezifischen Bedürfnissen zwischen klassischen und modernen CMS zu wählen.

## **Abgabe**

Besprechen Sie in einem persönlichen Gespräch ihre gesammelten Erkenntnisse mit ihrem/ihrer LB Betreuung.

## Quellen:

[1] chrome-

extension://efaidnbmnnnibpcajpcglclefindmkaj/https://elearning.tgm.ac.at/pluginfile.php/106301/mod\_resource/content/0/CMS\_Grundstruktur.pdf